

Casually

Zufällig*Leger*Gelegentlich* Zwanglos

Von Neelanny

Kapitel 30:

Tage später. Sakura will gerade das Haus verlassen um in eins der Museen zu gehen, die ihr Temari gezeigt hat. Sie öffnet gerade die Haustür, bleibt dann aber erschrocken stehen.

"Hab ich dich erschreckt? Tut mir leid, das wollte ich nicht.", antwortet die Frau die ihr gegenüber steht.

"Hallo? Geht's dir gut? Kannst du dich noch an mich erinnern? Ich bin Konan, Itachi's Verlobte!", murmelt Konan, da Sakura immer noch nicht reagierte, unsicher winkt die Blauhaarige sogar vor dem Gesicht der Rosahaarigen rum. Konan ist sogar schon kurz davor Sakura zu ohrfeigen, damit sie wieder wach wird, da reagiert die Rosahaarige aber schon selber und schüttelt leicht mit dem Kopf.

"Entschuldige, ich war nur schockiert, da ich nicht erwartet habe, dass jemand vor der Tür steht!", sagt Sakura und lächelt die Blauhaarige entschuldigend an.

"Wie kann ich dir denn helfen?", fragt Sakura aber auch gleich neugierig weiter.

"Ich wollte dich eigentlich fragen, ob du mit mir nach Akita willst. Ich dachte mir du mal was anderes außer nur Tokio sehen willst!"

"Aha!", kurz überlegt Sakura und antwortet dann:

"Eigentlich wollte ich gerade in ein Museum, aber deine Idee finde ich besser!", stimmt Sakura zu und macht damit Konan glücklich.

"Okay, dann los!", freut sich Konan, schnappt sich die Haruno und zieht sie zu ihrem Auto.

"Wie weit ist es denn bis nach Akita??", erkundigt sich die Haruno während sie von Konan mitgezogen wird. Sie konnte gerade noch rechtzeitig die Haustür hinter sich schließen.

"Wir fahren, wenn wir jedenfalls gut durch kommen 1 Stunde!", antwortet Konan nach kurzen Überlegen wie weit es nach Akita ist.

"Was so lange, das sind doch bestimmt rund 100 Kilometer. Kann ich dir was dazu geben?", fragt Sakura unsicher und denkt nur an den Spritverbrauch als sie den Nissan 350Z sieht.

"Komm ich hab dich doch eingeladen, lass das Geld stecken!", antwortet Konan wieder freundlich und öffnet Sakura die Tür. Keine wollte das Geld von Sakura, wenn das so weiter geht, wird das schlechte Gewissen sie noch auffressen.

"Auf geht's!", sagt Konan plötzlich und startet das Auto.

"Du Konan, ich hätte mal ne doofe Frage!", meldet sich Sakura nach einigen Minuten der Fahrt zu Wort.

"Sakura, es gibt keine doofen Fragen, das müsstest du doch wissen, also schieß los!", antwortet Konan, wobei sie sich aber weiterhin auf die Straße und den Verkehr konzentriert

"Diese süßen kleinen Hunde, die Akita Inu heißen, kommen die von dort?"

"Das ist eine gute Frage, Sakura, ich habe keine Ahnung, frag am besten jemanden, der die züchtet!", antwortet Konan und legt ihre Stirn in Falten. Wie kam man den auf so eine Frage, irgendwie hatte sie das Gefühl das Sakura eigentlich was anderes fragen wollte. Vielleicht würde sie ja noch zu der eigentlichen Frage kommen.

Nach zwei Stunden sitzen die beiden Frauen in einem Park und schlecken gemütlich ein Eis.

"Sakura was wolltest du mich vorhin eigentlich fragen?", erkundigt sich Konan und blickt Sakura dabei direkt an.

„Ich wollte eigentlich wissen, wie Mikoto und Fugaku dich am Anfang fanden.“, murmelt Sakura, sie fand die Frage selber komisch, aber seit dem Treffen mit den Eltern von Sasuke konnte sie an nichts anderes mehr denken.

"Ach du meine Güte, die haben mich ganz schön fertig gemacht, aber inzwischen gehen wir uns elegant aus dem Weg. Wobei Itachi und ich uns schon länger kennen.“, antwortet Konan ehrlich und grinst Sakura an. Irgendwann werden Fugaku und Mikoto die Haruno schon noch mögen, so beliebt wie diese war würde es Konan jedenfalls nicht wundern.

„Wissen die Beiden von unserem Treffen heute?“, fragt Sakura unsicher. Irgendwie hatte sie Angst davor wieder entführt zu werden.

„Die wissen beide nichts davon, also keine Sorge. Und wenn sie es erfahren sollten stehe ich dir bei.“, antwortet Konan schulterzuckend.

"Wenn du willst können wir uns ruhig öfter treffen, nicht unbedingt da, wo die Presse ist, aber, wir könnten ruhig öfter was zusammen unternehmen!", schlägt Konan vor und grinst Sakura an. Diese überlegt und leckt dabei zwei Mal an ihrem Eis, ehe sie antwortet.

"Klar, würde mich riesig freuen!", antwortet Sakura ehrlich und grinst Konan breit an.

Am Abend. Sakura war bis eben mit Konan unterwegs und betritt nun das Haus von Hinata und Naruto. Welche erst vor einer Stunde wieder eingetroffen sind. Sakura will gerade die Treppe hoch in ihr Zimmer, als Hinata ihr entgegen kommt. Die Uzumaki grinst sie breit an und will die Haruno begrüßen, bemerkt aber, dass sie geschockt von dieser angestarrt wird. Sakura ist so erschrocken weil Hinata, keine weiße Haut mehr hatte sonder richtig braun gebrannt war.

„Deine Haut....“

„Oh, ja wir waren jeden Tag in der Sonne und da bin ich anscheinend etwas braun geworden.“, murmelt Hinata schüchtern und starrt nun selber auf ihre Haut.

„Ein bisschen braun?“, fragt Sakura überrascht.

„Hallo, du bist so fast so braun wie eine Vollmilchschokolade. Lass dich drücken!“, meint Sakura aber noch und zieht Hinata in ihre Arme.

"Na biste auch mal wieder da!", erklingt auch schon die Stimme von Naruto, dieser kommt gerade aus der Küche auf sie zu. Sakura fängt sofort an zu lächeln, zieht

Naruto dann ebenfalls in eine Umarmung.

„Hey, ich habe euch soooooo sehr vermisst!“, begrüßt sie die Beiden und drückt sie noch einmal an sich.

„Na mit wem warst du weg?“, fragt Naruto neugierig.

„Nur mit Konan, ich finde sie echt spitze. Aber mal eine andere Frage. Wie waren eure Flitterwochen?“, fragt Sakura neugierig.

„Da wir ja in der Karibik waren, besser gesagt auf den Bahamas, war es supertoll, es war so klasse, du hättest dabei sein müssen. Oder lieber doch nicht.“, schwärmt Naruto und grinst verschwitzt grinst er seine Frau an. Hinata wird sofort knall Rot und schaut betreten zu Boden.

„Also Naruto, sowas hätte ich von Sasuke erwartet aber nicht von dir. Schäm dich.“, stichelt Sakura und lacht dabei leise über das Verhalten von Hinata. Ihr war natürlich bewusst das man sich in seinen Flitterwochen nicht nur küsst.

„Habt ihr euch den auch die Insel angeschaut?“, fragt Sakura hinterlistig.

„Natürlich haben wir und auch die Insel angeschaut. Also bitte.“, beinahe hätte Naruto noch gesagt das er ja nicht die Ausdauer von Sasuke hat, aber Sakura wusste ja nicht das es die anderen inzwischen wussten was zwischen ihr und Sasuke im Urlaub gelaufen ist.

Noch eine Weile quetscht Sakura Hinata und Naruto über ihre Flitterwochen aus, bis die Blauhaarige selber das Thema wechselt und Sakura ausquetscht.

„Woher kennst du denn eigentlich Konan?“

„Na von eurer Hochzeit!“, antwortet Sakura ehrlich.

„Und was habt ihr heute so gemacht?“, fragt nun wieder Hinata.

„Sie hat mir eigentlich nur Akita gezeigt, für mein Praktikum!“, lächelt Sakura, ja irgendwie waren alle freundlich zu ihr. Erst Temari und jetzt Konan, irgendwie hatte sie das Gefühl das sogar Hinata und Naruto ihr noch helfen würde.